

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE GRÖBMING

107. AUSGABE - Oktober 2025



„Gott ist unsre Zuversicht und Stärke“

Psalm 46,2

INHALTSVERZEICHNIS

1 Titelseite	20-21 Alle Gottesdienste
2 Inhaltsverzeichnis	22 LEGO-Tage
3 Gemeindegemeinschaft	23 Kirchenwanderung / Bibelstunden
4-5 Grußwort des Pfarrers	24 –25 Kindertage
6-7 Grußwort des Kurators	26-27 Taferinnerung
8-9 Kinderbuchvorstellung	28 –29 Konfirmation
10-11 Tauffamilien	30-31 Chor
12 Kindergottesdienst	32 Unsere Brautleute
13 Familiengottesdienst	33 Unsere Konfis, Taufe, Amtseinführung
14 Kuddl Muddl Krabbelgruppe	34 Jahr der Kirchenmusik
15 Kirchenmäuse	35 Danke / Büchertisch
16 Bibeldetektive / Schulgottesdienst	36 Jubelkonfirmation / GAV Sammlung
17 Jungschar	37 Seniorentreff / Heimgegangene
18-19 „65 Jahre Heilandskirche Öblarn“	38 -39 Gelebte Ökumene
	40 Lebensmittelprojekt/ Impressum

Unser Pfarrer André kommt gerne zu Euch nach Hause.

Einfach zum Austausch und Plaudern oder auch zum Haus-Abendmahl.

Gespräche mit **Pfr. Lic. Theol. André Manke** bitte nach persönlicher Vereinbarung:

Tel. 0660 18 66 513, Mail: andre.manke@evang.at

Pfarrbüro: Monika Gerharter - Termine, Kirchenbeitrag, Friedhof, Taufscheine,
alle Anliegen an die Pfarrgemeinde.....

03685 / 22 33 9 oder 0664 240 830 8,

pg.groebming@evang.at

www.evangel-groebming.at

OFFENER TAG DER GEMEINDEVERTRETUNG ZUM THEMA JUDENTUM UND CHRISTENTUM

Die Pfarrgemeinde lädt ein:

Samstag 22. November 2025
Häuserl im Wald/Mitterberg

09:30 Uhr Ankommen

10:00 bis 12:00Uhr
Was hat Israel, das jüdische Volk, mit uns Christen zu tun?

Anhand der Bibel erkunden wir die Rolle Israels und des jüdischen Volkes im Rettungsplan Gottes mit uns Menschen. In welcher Beziehung steht Jesus mit Israel? Und was hat das alles mit uns Christen zu tun?

12:00-14:00 Uhr Mittagessen

14:00-16:00 Uhr Die Entstehung des Staates Israel

Hier betrachten wir den langen Weg zur Neugründung des Staates Israel 1948. Wir werfen einen Blick auf die jüdischen. Emigration, die Entstehung der Zionistischen Bewegung in Europa, wie es zum britischen Mandat Palästina kam, die Arabische Einwanderung, die Ausbreitung des modernen Antisemitismus im arabischen Raum, die Übernahme des Palästina-Problems durch die UNO, die Ausrufung des Staates Israel 1948 und enden mit einem Überblick über Israel von 1949 - 2025.

Referentin:

Marie-Louise Weissenböck, Vorsitzende des Vereins "Christen an der Seite Israels - Österreich"

Ihr Lieben,

als Pfarrgemeinde wollen wir klar Stellung beziehen gegen Antisemitismus, Israelvergessenheit und Fremdenhass. Bitte unterstützt dies und kommt zahlreich!

Alle sind herzlich eingeladen, dieser Tag ist offen für alle am Glauben Interessierte:

Bitte meldet euch im Pfarrbüro an: So können wir diesen gemeinsamen Tag gut planen!

Liebe Familien, unsere Gemeindepädagogin Dorothee bietet ein tolles, spannendes und lebendiges Kinderprogramm an. Sie freut sich über viele Kinder!

Außerdem herzliche Einladung:

Sonntag 23. November 2025
Evang. Kirche Gröbming, 9 Uhr
Israel-Gottesdienst
mit Kindergottesdienst!

GRUSSWORT DES PFARRERS

Gott spricht:

Ich will das Verlorene wieder suchen
und das Verirrte zurückbringen
und das Verwundete verbinden
und das Schwache stärken.

Hesekiel 34, 16



Liebe Gemeinde! Ihr Lieben!

Ihr Lieben, ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Die schlechte Nachricht ist: Es geht so schnell, dass wir uns verlieren und verirren im Dickicht des Alltagslebens. Schnell ist unsere Seele verwundet und wir fühlen uns ohnmächtig und schwach. Die gute Nachricht ist: Gott will uns aufsuchen und zu sich zurückbringen. Gott will unsere seelischen Wunden verbinden und uns innerlich stärken.

Gott sucht und bringt uns zurück an sein Herz, wenn wir uns verlieren und verirren! Inmitten so vieler Stimmen, Stimmungen und Meinungen können wir uns schnell verirren. Die Stimmen unserer Medien, Nachbarn, Kollegen, Bekannten oder der Künstlichen Intelligenz dringen immer zahlreicher und gewaltvoller in unser Herz, dass wir oft nicht mehr wissen: Welcher Meinung, Stimme oder Behauptung kann ich vertrauen?

Wir können oft nicht mehr unterscheiden: Was ist richtig und was ist falsch? Was ist gut und was ist böse? Entweder glauben wir alles gutgläubig, was andere uns erzählen, oder wir glauben niemandem mehr und vereinsamen mit einem verbitterten Herzen. Wir fragen: Wem höre ich zu und wem am besten nicht?

Wie gut, dass wir die Bibel haben, der wir immer vertrauen können. Sie sagt uns, dass wir auf Gottes Stimme vertrauensvoll hören können. Sie sagt uns in ihrer Weisheit: Seid schnell beim Zuhören, aber langsam beim Reden, beim Urteilen und Bewerten. Nicht beim Reden kommen die Leute zusammen, sondern beim Zuhören. Gottes Wort sagt uns daher: Prüft alles gründlich, was ihr hört, und behaltet das Gute. Das Wort Gottes ist wie eine sichere Burg, in der wir sicher und vielgeliebt sind! So kann uns Gottes Weisheit zurückbringen ins Vaterherz Gottes!

Gott verarztet und stärkt unsere Seele, wenn wir verletzt und schwach sind. Wir alle kennen verletzende Worte. Sie sind wie Giftpfeile und treffen uns mitten ins Herz, sie können tiefe Wunden schlagen und bringen großen Seelenschmerz. Leichtfertige Unterstellungen und verdrehte Wahrheiten treffen uns tief. Unwahre Gerüchte zu verbreiten und mit dem Finger auf andere zu zeigen, kann Menschenherzen zerbrechen. Die böse Zunge ist wie ein Feuer, das einen ganzen Wald in Brand setzen kann. Wir denken dann oft: Bin ich so wenig wert? Aber Gottes Wort sagt uns: Du bist wertvoll und kostbar, einzigartig und ganz besonders. Du bist richtig.

Wenn wir einander Freiraum geben, zueinander Brücken bauen und einander Gutes tun, dann erleben wir: Wir werden für andere zu einem Segen, wir erleben selbst innere Heilung, unser Leben blüht auf und unser Herz geht auf wie die Morgenröte. Dann vergeuden wir nicht unser Leben mit Selbstzerstörung. Dann vergeuden wir unsere Zeit nicht mit gegenseitigen Verletzungen.

Lesen wir lieber die Bibel und fragen unser Herz und horchen in unsere persönliche Lebenssituation hinein und fragen uns ganz ehrlich: Sag mir, was willst du denn mit deinem einen und wertvollen Leben anfangen? So kann Gottes Heilungsprozess beginnen, wenn wir neu wissen, was wir wollen:

Anderen und sich selbst nicht mehr das Leben schwer machen, sondern sich und anderen eine Hilfe sein. Das will Gott für uns alle.

Schau auf deine Stärken und die der anderen und nicht immer auf die Schwächen in dir und anderen. Dann wirst du wie ein Garten, der mit frischem Wasser bewässert ist und die Frucht der Liebe und des Friedens und der Freude trägt. Dann wirst du für dich und für andere eine Quelle des Lebens und der Inspiration.

Dies wünscht Euch von Herzen besonders in diesem Herbst.

Euer Pfarrer André

Wöchentliche **Schul-Unterrichtszeiten**
von Pfarrer Manke
(inklusive Fahrt- und
Unterrichtsvorbereitungszeit)

Dienstags:

7-14 Uhr Mittelschule Schladming
(2.-4.Klasse)

Mittwochs:

8-16 Uhr Mittelschule Gröbming
(3.-4.Klasse)

Donnerstags:

8-13 Uhr Volksschule Öblarn (3.Klasse)

GRUSSWORT DES KURATORS

Geschätzte Pfarrgemeinde,

der Sommer ist vorbei und das Jahr geht mit großen Schritten in die finale Phase und wir werden es übersehen und das Neue Jahr 2026 steht vor der Türe.

Die Jahreslosung für das kommende Jahr steht in Offenbarung 21,5 und heißt:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Ich möchte dieses Wort aufgreifen und mit Gedanken zu Veränderung und Vertrauen ergänzen.

„Siehe, ich mache alles neu“ ist ein Versprechen aus dem letzten Buch der Bibel, gesprochen von Gott selbst, der am Ende aller Zeit einen neuen Himmel und eine neue Erde schafft. Alles, was Leid, Trennung, Schmerz und Tod gebracht hat, wird verwandelt. Eine große Hoffnung für die ganze Menschheit – und vielleicht auch eine Orientierung für uns als Pfarrgemeinde in einer Zeit der Veränderung.

Dieses Wort ist nicht nur für das Ende der Zeiten bestimmt – es spricht auch in unsere Gegenwart. Es spricht von Hoffnung, von Heilung, von Neuanfang. Und vielleicht auch in unsere konkrete Situation als Pfarrgemeinde, in der sich derzeit einiges verändert.

Denn es ist spürbar: In unserer Gemeinde bewegt sich etwas. Mit unserem neuen Pfarrer ist Veränderung



eingeleitet. Vieles wird anders gestaltet, neue Ideen werden eingebracht, manches Vertraute wird in Frage gestellt oder verändert. Und wie das bei Veränderungen oft der Fall ist: Sie lösen nicht nur Zustimmung aus. Manche freuen sich über neue Impulse, andere sind irritiert oder verunsichert. Es entsteht Bewegung – aber auch Spannung.

Was sagt uns in so einer Situation das Wort Gottes: „Siehe, ich mache alles neu“?

Gott handelt – aber nicht gegen die Menschen, sondern mit ihnen

Gott macht neu – nicht, um zu zerstören, sondern um zu verwandeln. Er schafft Neues nicht aus einem Bruch, sondern als Erfüllung einer tiefen Sehnsucht: nach Leben, nach Gerechtigkeit, nach einem Ort, an dem jeder Mensch wirklich angenommen ist. Dieses „neu machen“ geschieht bei Gott nicht über die Köpfe der Menschen hinweg, sondern mitten unter ihnen, durch sie, mit ihnen.

Wenn wir also als Gemeinde vor Veränderungen stehen, dann dürfen wir uns fragen:

Wohin will Gott uns führen?

Was will er durch uns Neues wachsen lassen?

Wie können wir dabei einander mit Respekt und Offenheit begegnen – auch wenn wir unterschiedliche Meinungen haben?

Neues braucht Zeit – und Vertrauen

Nicht alles Neue wird gleich verstanden. Nicht jede Veränderung fühlt sich sofort gut an. Aber das muss sie auch nicht. Die Bibel zeigt uns, dass Gottes Wege manchmal ungewohnt, herausfordernd und nicht sofort greifbar sind. Dennoch: Wer sich auf sie einlässt, entdeckt oft im Rückblick, dass gerade im Ungewohnten ein Segen lag.

Das bedeutet nicht, dass Kritik keinen Platz hat. Im Gegenteil: Eine lebendige Gemeinde lebt von ehrlichen Gesprächen, von Rückmeldungen, vom Mitdenken. Aber es geht darum, kritisch und zugleich wohlwollend zu sein. Nicht vorschnell abzulehnen, sondern auch zu fragen: Was könnte Gott uns sagen wollen – gerade durch das Neue?

Das Alte ehren – das Neue wagen

Veränderung heißt nicht: Alles Alte ist schlecht. Viele von uns sind mit der

Gemeinde gewachsen, wurden hier getauft, haben Feste gefeiert, Trost erfahren, Gemeinschaft erlebt. Dieses Fundament trägt uns – und es darf nicht vergessen oder übergangen werden.

Aber gerade weil wir aus einer reichen Tradition kommen, dürfen wir auch den Mut haben, neue Wege zu gehen. Glaube lebt – oder er erstarrt. Und manchmal ruft Gott uns – wie damals Abraham – „geh, mach dich auf“, ohne dass schon alle Antworten klar sind.

Ein gemeinsamer Weg

Vielleicht ist jetzt die Zeit, in der wir als Gemeinde ein neues Kapitel aufschlagen. Das geht nicht ohne Reibung. Aber es kann gelingen, wenn wir einander zuhören, miteinander sprechen – und vor allem: wenn wir gemeinsam auf Gott vertrauen.

Denn es ist nicht unser Projekt. Es ist sein Werk. Und er sagt uns zu: „Siehe, ich mache alles neu.“ Nicht über Nacht. Nicht ohne uns. Aber Schritt für Schritt. Mit Geduld, mit Liebe – und mit Hoffnung.

In diesem Sinn gehen wir gemeinsam weiter – als Menschen, die sich immer wieder neu auf Gott einlassen.

**Euer Kurator
Markus**

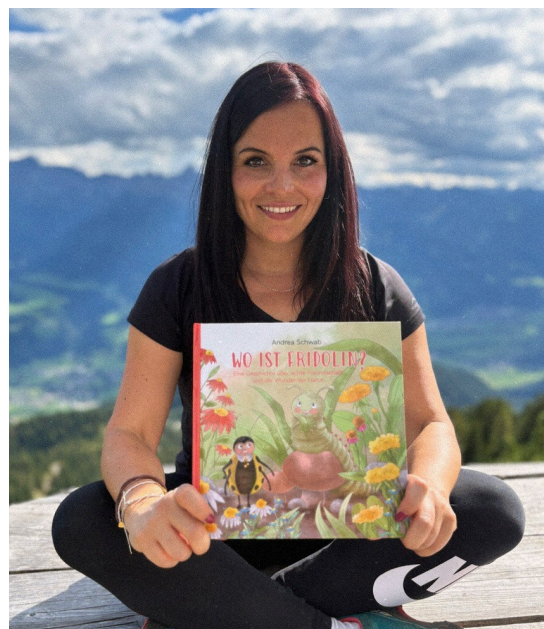
KINDERBUCHVORSTELLUNG: ANDREA SCHWAB

Andrea unterstützt die Pfarrgemeinde gemeinsam mit Diana schon seit längerer Zeit bei den Kirchenmäusen. Wir schätzen ihr feines Gespür und ihr großes Wissen um die Bedürfnisse der Kinder in diesem Alter. In diesem Pfarrbrief möchten wir Andrea die Gelegenheit geben, ihr erstes eigenes Kinderbuch vorzustellen.

Mein Name ist Andrea Schwab.

Ich bin zweifache Mutter, ausgebildete Kindergartenpädagogin und arbeite nun schon seit vielen Jahren mit großer Freude als Volksschullehrerin. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne, und schon seit meiner Kindheit habe ich davon geträumt, selbst ein Kinderbuch zu schreiben.

Da mir ein freundliches Miteinander und sozial-emotionale Themen sehr am Herzen liegen und ich außerdem gerne in der Natur unterwegs bin, vereint mein erstes Kinderbuch genau diese beiden Bereiche. Gleichzeitig möchte ich kindgerecht auch Sachwissen vermitteln – etwa über die Verwandlung des Schmetterlings – und die Augen unserer Kinder wieder stärker für die Wunder der Natur öffnen. So entstand meine Buchidee.

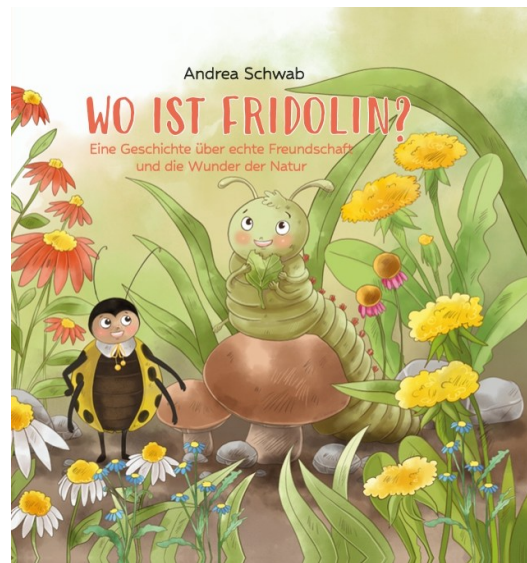


KINDERBUCHVORSTELLUNG: ANDREA SCHWAB

Wo ist Fridolin?

Eine Geschichte über echte Freundschaft und die Wunder der Natur

Das Kinderbuch für Kinder ab 4 Jahren erzählt die spannende und zugleich einfühlsame Geschichte der Raupe Fridolin und des Käfers Ronny. Im Mittelpunkt steht ihre besondere Freundschaft, die zeigt, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind. Ganz nebenbei erfahren die Kinder Wissenswertes über die Verwandlung der Raupe zum Schmetterling und entdecken so die kleinen Wunder der Natur.



Kontaktmöglichkeiten:

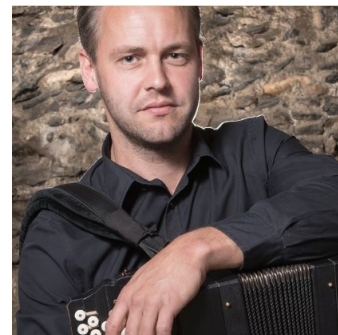
schwabandrea@yahoo.com
0676 84 28 52 205

Das Buch kann direkt über meine Website www.andreaschreibt.at bestellt werden. Dort finden sich auch weitere Informationen sowie ergänzende Materialien zum Buch. Zusätzlich ist „Wo ist Fridolin?“ in den Buchhandlungen der Region erhältlich.

Ein besonderes Highlight:

Das „**Lied der Freundschaft**“, wurde von Josef Schnedl getextet & gemeinsam mit mir eingesungen.

Über einen QR-Code im Buch können kleine und große Leserinnen und Leser den Song als Bonustrack anhören.



UNSERE TAUFFAMILIEN

Romy Marie Stocker,
Tochter von Johanna Stocker & Marco Fuchs, Öblarn

Nora Wurm,
Tochter von Eva Wurm & Nico Leitzke, Pruggern

Jonas Trupp,
Sohn von Ines & Heimo Alfred Trupp, Gröbming

Killian Gerhardter,
Sohn von Ines & Daniel Gerhardter, Schladming

Fynn Josef Leitner,
Sohn von Gabriela Barones & Manfred Leitner, Gröbming

Leon Walter Schrammel,
Sohn von Anna-Lena & Stefan Schrammel, Öblarn



FotoSiederei

**Gott hat dich bei deinem Namen gerufen:
Du bist sein Kind.**

**Möge dein Lebensweg immer von Liebe,
Hoffnung und Zuversicht begleitet sein
und mögest du Menschen finden,
die dir mit offenem Herzen begegnen.**

UNSERE TAUFFAMILIEN



Romy Stocker wurde
in Schladming getauft.

Nora Wurm wurde
in Öblarn getauft.



Tauffamilie Trupp



Tauffamilie Leitner-Barones

KINDERGOTTESDIENST

Der Kindergottesdienst ist uns ein besonders wichtiges Anliegen, weil Kinder hier früh erleben dürfen, dass Kirche ein Ort der Freude, Gemeinschaft und Glaubenserfahrung ist.

Wir laden deshalb alle Kinder bis 13 Jahren herzlich ein, gemeinsam spannende Geschichten aus der Bibel zu hören, zu basteln,

zu spielen, zu rätseln, zu singen und zu tanzen – kurz: eine fröhliche Zeit miteinander zu verbringen. Wenn Ihr Kind noch nicht alleine kommen möchte, darf es selbstverständlich Mama oder Papa, große Geschwister oder eine Freundin bzw. einen Freund mitnehmen.

Jeder ist bei Dorothee willkommen.

Termine siehe Seite 20 + 21

Beim Kirchweihfest war im und um das Pfarrhaus jede Menge los.



FAMILIENGOTTESDIENST



Zum Abschluss des Schuljahres feierten wir einen fröhlichen Familiengottesdienst unter dem Motto „**Gott lädt uns ein zu seinem Fest – auf Jesus hören lohnt sich**“. Unser Mitarbeiterteam erzählte von der Hochzeit zu Kana auf eine eindruckliche Weise.

Achtung: **Neue Beginnzeiten** am Heiligen Abend in Öblarn und Gröbming.



FAMILIENGOTTESDIENST

jeweils Sonntag um 10.15 Uhr
am 19. Oktober, 16. November,
24. Dezember, **14 Uhr** in Öblarn
24. Dezember, **15.30 Uhr** in Gröbming
18. Jänner 2026, 15. Februar 2026

KUDDL-MUDDL - KRABELLGRUPPE

Der Kuddl Muddl hat wieder kunterbunt und fröhlich gestartet. Auch in diesem Schuljahr treffen wir uns mittwochs um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Singen, Spielen und Basteln. Und natürlich gibt es auch wieder viele spannende Geschichten zum Mitmachen. Das kleine Schäfchen „Wolle“ ist bei uns zu Gast und erzählt uns viel von Gott, dem guten Hirten. Und danach ist noch viel Zeit zum Jausnen und sich austauschen.

Jeder ist herzlich willkommen, **wir freuen uns auf Euch!**
Dorothee und Verena



**Die nächsten Termine:
jeweils am Mittwoch ab 9 Uhr**

22. Oktober
5. November & 19. November
3. Dezember & 17. Dezember
7. Jänner & 21. Jänner 2026
11. Februar & 25. Februar 2026
11. März & 25. März 2026

KIRCHENMÄUSE

Die Kirchenmäuse sind eine fröhliche Gruppe von Kindern im Kindergartenalter. Einmal im Monat verbringen wir eine Stunde miteinander im Pfarrhaus: Es wird gebastelt, gespielt und von Jesus erzählt. Beim Sommerfest hatten die Kinder besonderen Grund zur Freude – gemeinsam wurde Pizza gegessen, und als Überraschung gab es kleine Geschenke.

Ein herzliches Dankeschön an Andrea, Diana und Dorothee für die liebevolle Betreuung!



Nächste Termine:

jeweils am Donnerstag um 15 Uhr
13. November, 4. Dezember 2025



BIBELDETEKTIVE

Unsere Bibeldetektive sind Kinder im Volksschulalter, die neugierig die Geschichten der Bibel entdecken. Beim Sommerfest gab es einen Rückblick auf das Kirchenjahr – mit spannenden Spielen, viel Freude und kleinen Geschenken.

Ein großes Dankeschön gilt Bianca und ihrem Team für die engagierte Begleitung der Kinder während des ganzen Jahres!



SCHULGOTTESDIENST IN ST. MARTIN



Unter dem Motto „**Gemeinsam in ein neues Jahr**“ feierten wir einen lebhaften ökumenischen Schulgottesdienst der Volksschule in der Pfarrkirche in St. Martin am Grimming. Die Pfarrer, Religionslehrer und einige Kinder setzten die Sturmstillung durch Jesus auf theatralische Weise eindrucksvoll um.

JUNGSCHAR

Im Juni ließen wir das vergangene Jungschar-Jahr gemeinsam Revue passieren. Verschiedene Stationen sorgten für Abwechslung, beim Pizza backen und genießen kam der Genuss nicht zu kurz – und natürlich durfte auch der gemeinsame Spaß nicht fehlen.



Mit viel Liebe, Freude und Energie hat Petra unsere Jungschar geleitet und den Kindern unzählige schöne Stunden geschenkt. Wir danken ihr herzlich für ihr großes Engagement und die gemeinsame Zeit, in der sie junge Menschen begleitet, ermutigt und begeistert hat.



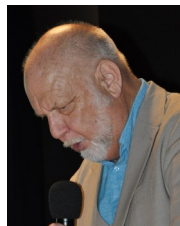
65 JAHRE HEILANDSKIRCHE ÖBLARN



DANKE FÜRS MITFEIERN UND HELFEN

Herzlichen Dank für das beeindruckende Fest zum Jubiläum in Öblarn und ein großes Dankeschön an alle, die mitgeholfen und dazu beigetragen haben, dass dieser Tag so besonders war.

Vielen Dank an die Marktgemeinde Öblarn für die großartige Unterstützung.



HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN GOTTESDIENSTEN

NOVEMBER		
Samstag 1. Nov.	Gottesdienst zum Gedenktag der Heimgegangenen anschließend gemeinsames Gedenken am Friedhof Kindergottesdienst und Kirchenchor	9.00 Uhr
2. Nov.	Abendmahlgottesdienst zu Allerseelen Kindergottesdienst	9.00 Uhr
9. Nov.	Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
16. Nov.	Sonntag der Musikalischen Begegnung	9.00 Uhr
16. Nov.	Familiengottesdienst	10.15 Uhr
23. Nov.	Israel Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
30. Nov.	Musikalischer Gottesdienst mit Kirchenchor Kindergottesdienst, Totengedenken	9.00 Uhr
DEZEMBER		
7. Dez.	Abendmahlgottesdienst	9.00 Uhr
14. Dez.	Musikalischer Gottesdienst mit Ennstaler Viergesang Kindergottesdienst	9.00 Uhr
21. Dez.	Sonntag der Musikalischen Begegnung Kindergottesdienst	9.00 Uhr
24. Dez.	Familienfreundlicher Gottesdienst in Öblarn	14.00 Uhr
24. Dez.	Familiengottesdienst	15.30 Uhr
24. Dez.	Festgottesdienst , Kirchenchor	17.00 Uhr
28. Dez.	Abendmahlgottesdienst mit Totengedenken	9.00 Uhr
31. Dez.	Altjahresgottesdienst in Öblarn Kindergottesdienst , Abendmahl	15.00 Uhr
31. Dez.	Altjahresgottesdienst mit Nachtwächterlied Kirchenchor, Abendmahl	17.00 Uhr

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN GOTTESDIENSTEN

JÄNNER		
1. Jänner	Neujahrgottesdienst mit Abendmahl	9.00 Uhr
4. Jänner	Abendmahlgottesdienst	9.00 Uhr
11. Jänner	Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
18. Jänner	Gottesdienst	9.00 Uhr
18. Jänner	Familiengottesdienst	10.15 Uhr
25. Jänner	Abendmahlgottesdienst mit Totengedenken Kindergottesdienst	9.00 Uhr
FEBRUAR		
1. Feb.	Abendmahlgottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
8. Feb.	Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
15. Feb.	Familiengottesdienst	10.15 Uhr
22. Feb.	Abendmahlgottesdienst mit Totengedenken	9.00 Uhr
MÄRZ		
1. März	Abendmahlgottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
8. März	Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
15. März	Gottesdienst	9.00 Uhr
15. März	Familiengottesdienst	10.15 Uhr
22. März	Gottesdienst, Kindergottesdienst	9.00 Uhr
29. März	Abendmahlgottesdienst mit Totengedenken	9.00 Uhr

LEGO-TAGE mit dem Bibellesebund

Freitag, 24. April bis Sonntag, 26. April 2026
Kulturhalle Gröbming

Zu diesem kreativen Wochenende sind alle
„Baumeister“ (Jungs und Mädchen)
von ca. 8 bis 12 Jahren herzlich willkommen.

Programm:

Freitag, 15.00 - 18.30 Uhr

Samstag, 10.00 - 17.30 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst.

Danach Eröffnung und Besichtigung der LEGO-Stadt.

Kosten: € 30,00 pro Kind für Programm und Verpflegung

weitere Geschwister € 20,00 (finanzielle Unterstützung ist auf Anfrage möglich).

Kontakt und Anmeldung bei Monika Gerharter 0664/240 830 8,
per Whatsapp, Anruf, Mail, SMS ...

Einladungen mit Anmeldeformular werden rechtzeitig in den Schulen ausgeteilt.
Ihr dürft auch alle eure Freunde mitbringen!



LEGO-Tage 2024



HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN KIRCHENWANDERUNGEN

Einmal im Monat treffen wir uns mit Theresia im Pfarrhaus. Bei einer gemütlichen Wanderung nutzen wir die Zeit für nette Gespräche über Gott und die Welt. Alle sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt um 13 Uhr im Pfarrhaus:

14. November 2025

13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni 2026



In den Bergen spürt man Gottes Nähe
und findet Ruhe für die Seele.

HERZLICHE EINLADUNG ZU DEN BIBELSTUNDEN

Bibelkreis im Pfarrhaus - Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr:

12. November 2025

14. Jänner, 11. Februar, 11. März, 8. April, 6. Mai, 10. Juni 2026

Winkl - jeweils Donnerstag um 15 Uhr: 16. Oktober, 20. November 2025

15. Jänner, 19. Februar, 19. März, 16. April, 21. Mai 2026

Mitterberg - Mittwoch, 22. Oktober 15 Uhr, alle anderen nach Absprache

Sölkäler - nach Absprache

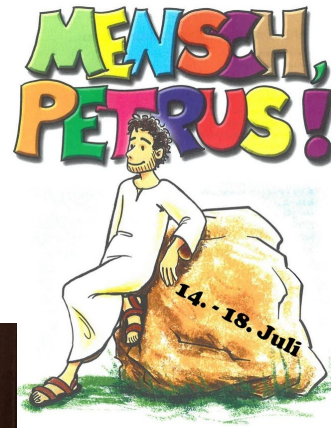
Pruggern - jeweils am 1. Dienstag d. M., 14.30 Uhr

Hauskreis bei Sr. Waltraud – jeweils am 1. Donnerstag d. Monats um 17 Uhr

Gemeindegebet– Dienstag, 19 Uhr, Nur nach Absprache mit Pfarrer André

Rückblick der KINDERTAGE 2025

In der zweiten Ferienwoche trafen sich wieder zahlreiche Kinder, Jugendliche und Mitarbeiter in der Kulturhalle Gröbming zu den Kindertagen. Unter dem Motto „Petrus“ erlebten wir eine tolle Woche voller Spaß und lustiger Aktivitäten.



Jeden Morgen starteten wir mit Morgensport, fröhlichen Liedern und spannenden Bibelgeschichten, die uns den Jünger Petrus näherbrachten. Die Kinder lauschten gespannt und lernten dabei viel über den Glauben.



Rückblick der KINDERTAGE 2025



Wir durften die örtliche Feuerwehr Gröbming besuchen. An dieser Stelle ein großes DANKE!



Lustige Stationenspiele, kreative Bastelangebote, sportliche Aktivitäten, Das Quiz 1, 2 oder 3 mit tollen Preisen – dies alles wurde den Kindern in der Woche geboten.

Vielen Dank an unsere jungen Mitarbeiter, mit denen wir eine wunderbare gemeinsame Woche erleben durften! Ein herzliches Dankeschön gilt ebenso der Marktgemeinde Gröbming für die Bereitstellung der Kulturhalle Gröbming und für jegliche Unterstützung.

FEST DER TAUFERINNERUNG 2025

Fröhlich und berührend haben wir am 18.Mai mit 14 Kindern der 2.Volkschulklasse und ihren Familien Gottes Liebe gefeiert: „Genauso wie du bist, bist du geliebt von Gott“ - wir sind durch die Taufe eingetaucht in die Liebe Gottes, die uns immer Schutz und Freiraum gibt. Alle Kinder wurden persönlich gesegnet und beschenkt. Die gemeinsame Agape im Anschluss rundete den festlichen Gottesdienst ab. Wir haben die Zeit mit euch sehr genossen!

Euer Pfarrer André mit Gemeindepädagogin Dorothee,
Religionslehrerin Bianca und Gitarrist Markus



Beim Taferinnerungsfest und der diesjährigen Konfirmation hat uns Fotografin **Martina Sieder (FotoSiederei)** begleitet. Alle Bilder auf beiden Seiten stammen von ihr. Ein herzliches Dankeschön für die schönen Aufnahmen!



FEST DER TAUFERINNERUNG 2025



Nach dem Gottesdienst trafen wir uns zur Agape im Gemeindesaal. Herzlichen Dank an die Eltern für die mitgebrachten Getränke, Snacks und Mehlspeisen. Es war ein schönes, gemütliches Beisammensein.

KONFIRMATION 2025

Am 1. Juni wurde in unserer Kirche Konfirmation gefeiert. Dieses Fest gehört zu den bedeutendsten im Leben evangelischer Christen, weil junge Menschen hier aus Überzeugung ihr „Ja“ zum Glauben sprechen. In seiner Ansprache hob Kurator Markus Gerharter die Bedeutung von Freundschaft unter Jugendlichen hervor und erinnerte daran, dass Jesus der verlässliche Freund aller Menschen ist. Der feierliche Gottesdienst wurde durch unseren Evangelischen Kirchenchor musikalisch gestaltet.



sitzend von links: Theresa Langanger, Madlen Mörschbacher, Josefine Mayrdorfer, Elisa Griesebner, Helene Gerharter, Sophia Fuchs, Cora Müller

Stehend von links: Leonhard Fuchs, Sebastian Stadler, Manuel Pehab, Pfarrer André, Kurator Markus, Daniel Steiner, Niklas Burgstaller, Lukas Knauß

hinten stehend links: Jakob Percht, Kajetan Moosbrugger, Nico Knaus, Andreas Stocker, Gabriel Mösenbacher

KONFIRMATION 2025



Nach dem Gottesdienst hatte jede Familie die Möglichkeit, sich im Freien von „FotoSiederei“ fotografieren zu lassen.

**Danke an Familie Stiegler,
Hotel Loy, fürs perfekte schöne
Platzerl zum Fotografieren.**



Alle Fotos: FotoSiederei



Herzlicher Dank gilt Marianne, die unsere Kirche Sonntag für Sonntag und zu allen Festen mit viel Liebe schmückt.

Viele Stunden ihrer Arbeit bleiben dabei im Verborgenen – und doch schenken sie der Gemeinde sichtbare Schönheit und eine festliche Atmosphäre in unserer Kirche.



CHOR AKTIV - CHOR AKTIV - CHOR AKTIV

Ein farbenfroher Sommer weicht dem goldenen Herbst...

**Wie schön, wie schön ist dieses Land
Wie reich ist es gesegnet.....**

Nach der verdienten Sommerpause sind wir wieder im vertrauten Probenfieber und mit viel Freude dabei!!



Die Einladung, heuer bei den Dachstein Dialogen in der Ramsau einen Konzertabend mitzugestalten freut uns sehr!

So suchen wir besondere Lieder, die von unserm Seppi arrangiert (teils komponiert) mit Klavier und Sylvia Ringdorfer, Querflöte, gilt es doch den bekannten Schauspieler Cornelius Obonya bei der Lesung von Briefen vertriebener Protestanten einen würdigen Rahmen zu geben. Zusammen mit dem Chorissima Filzmoos konnten wir den tiefgehenden, berührenden und mit großer Präzision vorgetragenen Briefen mit unsern Liedern wieder Licht aus dem Dunkel zaubern!

Mit frenetischem Applaus und Standing Ovationen gutierten die zahlreichen Zuhörer diesen besonderen Abend in der schönen Evangelischen Kirche Ramsau !

**Danke lieber Chor, Solisten und Musiker für euer großes Engagement!
Danke für dieses Erlebnis!**





CHOR AKTIV - CHOR AKTIV - CHOR AKTIV



Und so finden wir uns wieder
in den heitern bunten Reihn
und es soll der Kranz der Lieder
frisch und grün geflochten sein.

Alle Fotos Chorkonzert & Lesung Ramsau:
Dachstein Dialoge / Martin Huber

Nun warten schöne Erntedanklieder...
Reformation...Allerheiligen...uvm.



Trio bei Musikalischen Gottesdienst

**Gottes Segen!
Euer Chor**



Chorauftritt beim GA-Fest, Schloß Trautenfels

UNSERE BRAUTPAARE - HERZLICHE SEGENSWÜNSCHE



Daniela Moosbrugger & Marcel Perhab,
Mitterberg



Melanie Seebacher & Kevin Scott,
Stein an der Enns



Katrin Schupfer & David Hackl,
Mitterberg-Graz



Nicole Schörkmayr und
Christian Klausberger
Irdning - Pettenbach

Unser Altpfarrer Manfred hat die
beiden in Griechenland getraut.

HERZLICH WILLKOMMEN LIEBE KONFIS



Wir begrüßen unsere neuen Konfis und wünschen eine schöne Konfi-Zeit.

TAUFE, TRAUUNG UND AMTSEINFÜHRUNG



Pfarrerin Waltraud Mitteregger hat in unserer Kirche den kleinen Finn Rudi, Sohn von Madlen & René Binder, getauft. Im Anschluss durfte die Familie eine Überraschung erleben. Madlen und René wurden nach der Taufe am selben Tag kirchlich getraut.



Wir wünschen unserem Altpfarrerehepaar Manfred und Waltraud Mitteregger Gottes reichen Segen für ihre neue Aufgabe in der Administration der Pfarrgemeinde Bad Aussee – Stainach-Irdning. Da für die Gemeinde derzeit kein eigener Pfarrer gefunden werden konnte, haben sich die beiden bereit erklärt, die Pfarrgemeinde zu administrieren und sie mit ihrer Erfahrung und Hingabe zu unterstützen.

JAHR DER KIRCHENMUSIK

„Singt dem Herrn ein neues Lied!
Denn Musik ist mehr als Klang – sie ist ein Lobpreis,
der unseren Glauben mit Gott verbindet.“ (Psalm 149,1 und Psalm 150,3-5)

Wir bedanken uns bei allen Musikern für die berührende Musik in den Gottesdiensten.



DANKE

Vielen herzlichen Dank an alle, die mich vor, während und nach meinem Umzug ins Seniorenwohnhaus auf verschiedenste Weise so liebevoll unterstützt haben. Ich freue mich sehr, wenn wir weiterhin in Kontakt bleiben können.

Sr. Waltraud



Liebe Sr. Waltraud,

von Herzen danken wir dir für all die schönen gemeinsamen Jahre und für deine wertvolle Unterstützung in deiner Pfarrgemeinde. Mit deinen guten Ideen, deinem offenen Ohr für jede und jeden sowie deiner stets offenen Wohnungstür warst du für viele ein besonderer Segen.

Für deinen neuen Lebensabschnitt im Seniorenheim wünschen wir dir, dass dich herzliche Menschen umgeben, du dich schnell eingewöhnen und dort ein neues Zuhause finden kannst.

Möge dir jeder Tag Freude bringen und dich der Segen Gottes weiterhin begleiten.

BÜCHERTISCH im Pfarrhaus



Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei.de

Freude für ein ganzes Jahr –
für uns selber oder zum Verschenken.

Auch heuer gibt es wieder Losungsbücher, Abreiß- und Bildkalender mit Bibelworten.

Sr. Waltraud wird gemeinsam mit Monika die Bestellung übernehmen und ab **9. November 2025 bis zum Jahreswechsel** steht der Kalendertisch im Gemeindesaal für alle bereit. Dafür suchen wir Helferinnen und Helfer, die an einzelnen Sonntagen nach dem Gottesdienst den Verkauf übernehmen.

Bitte bei Monika melden :)

JUBELKONFIRMATION

An Christi Himmelfahrt feierten wir die Jubelkonfirmation. Es war eine schöne Gelegenheit, die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden wiederzutreffen und ihre Freude beim Wiedersehen zu erleben. Wir wünschen euch Gottes reichen Segen.



**Gott hat euch getragen bis hierher –
und wird euch auch weiter auf allen Wegen begleiten.**

GUSTAV-ADOLF-SAMMLUNG

Der Gustav-Adolf-Verein unterstützt seit 1861 evangelische Gemeinden in Österreich, besonders beim Bau und Erhalt von Kirchen und Gemeindeeinrichtungen.

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
IBAN: AT10 2081 5000 2980 7377
Verwendungszweck: Gustav-Adolf-Sammlung



Herzlichen Dank für alle Spenden!

SENIORENNACHMITTAG



Geburtstage August, September

Danke für alle Mehlspeisen
und allen Helferinnen!

Besondere Vorträge beim Seniorennachmittag **November und Februar**

Am **28. November** wird uns Altbgm. Alois Guggi eine seiner vielen Reisen vorstellen. Am **27. Februar 2026** besucht uns Rainer Oetzel (Wycliff-Österreich). Er wird uns über seine Arbeit in Papua-Neuguinea berichten.

Wir freuen uns auf interessante Eindrücke mit wunderschönen Bildern!

UNSERE HEIMGEGANGENEN

Johanna Schneider, geb. Erlbacher, Gröbming, im 86. Lebensjahr

Monika Rainer, Gröbming, im 82. Lebensjahr

Sieglinde Schrempf, geb. Jutram, im 86. Lebensjahr

Karl Knaus, Ackerl Karli, Weißenbach, im 83. Lebensjahr

Laura Kritschkewitsch, geb. Steiner, Aich, im 90. Lebensjahr

Susanne Wieser, Gröbming, im 66. Lebensjahr

Helmut Tritscher, Liezen-Michaelerberg, im 48. Lebensjahr



„Gott ist unsere Zuflucht und Stärke – in seinem Frieden sind sie geborgen.“

Wir wünschen allen Angehörigen Trost und Beistand!

GELEBTE ÖKUMENE



Altpfarrer Manfred Mitteregger feierte gemeinsam mit Roman Maier, dem Leiter des römisch-katholischen Wortgottesdienstes, die traditionelle Bergmesse der Freistoana am Freienstein. Ebenso hat er gemeinsam mit Pater Andreas Scheuchenpflug die Siedlungshäuser in der Klostergasse feierlich gesegnet.



Die FF Mitterberg lud zur Einweihung der neuen Tragkraftspritze ein. Unser Kurator und Pfarrer Andreas Lechner führten die Segnung feierlich durch.



Reinhard Getzlaff führte gemeinsam mit Pfarrer Andreas Lechner die Autosegnung der FF Diemlern — Oberstuttern in Espang durch.

GELEBTE ÖKUMENE



Unser Pfarrer André segnete gemeinsam mit Pater Vinzenz das neue Fahrzeug des Roten Kreuzes – ein schönes Zeichen ökumenischer Verbundenheit. Zugleich markierte dies den ersten gemeinsamen Dienst der beiden Pfarrer.



Das neue Rathaus in Gröbming wurde feierlich durch Pfarrer André und Pater Andreas gesegnet.



Unser Kurator mit Pater Andreas bei der Eröffnung der neuen Pleschnitzzinkenhütte vom ÖAV Pruggern.



Reinhard Getzlaff mit Christa Hafellner beim ökumenischen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche in St. Martin.

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere LektorInnen und MitarbeiterInnen, die uns über die Sommermonate und darüber hinaus mit ihrem treuen Dienst bei allen Gottesdiensten unterstützt haben.

GEMEINSAM GEGEN LEBENSMITTELVERSCHWENDUNG

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr bis Freitag (solange der Vorrat reicht) stehen Lebensmittel bereit, welche in den Geschäften nicht mehr verkauft werden.



Wir sammeln die Lebensmittel der Geschäfte von Schladming bis Wörschach und verhindern so die Verschwendung vieler guter Lebensmittel. Gemeinsam etwas Gutes tun!

Danke an unser tolles Liefer- und Ausgabe-Team.
Danke an den Sozial-Vital-Markt für die wöchentliche Lieferung von Schladming. Danke an die Frauenbewegung Michaelerberg-Pruggern und Elektro-Seggl für den neuen Kühlschrank.

Du willst Lebensmittel retten und bist gegen eine Verschwendung.
Dann komme gerne jeden Mittwoch ins Evangelische Pfarrhaus und sei dabei beim „Lebensmittel retten“.

Spenden für den Pfarrbrief oder unsere Pfarrgemeindegemeinschaft bitte an:

Evangelische Pfarrgemeinde, 8962 Gröbming

Steiermärkische Sparkasse, Kontonummer AT48 2081 5175 00 00 1684

Herzlichen Dank!

Impressum: Herausgeber
Evang. Pfarrgemeinde
Gröbming, Tel. 3685/22 33 9

Für den Inhalt verantwortlich:
Pfr. Lic.Theol. André Manke,
Kurator Markus Gerharter.

Layout: Pfarrbüro
Titelfoto: Thomas Hofer
Druck: Firma Wallig,
8962 Gröbming

© Copyright gilt für alle Fotos!